

Inhalt	Seite
Statine bei chronischen Nierenerkrankungen	3
Nierenersatztherapie auf der Intensivstation	9
Neue Dimensionen des Off-label-use von Arzneimitteln in der aktuellen Rechtsprechung	15
38 th Annual Meeting of the American Society of Nephrology 8.–13. November 2005 Philadelphia, PA, USA	20
Leser fragen – Experten antworten	26

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Bedeutung der Statine bei chronischer Niereninsuffizienz sowohl hinsichtlich der kardiovaskulären Morbidität als auch in bezug auf die Beeinflussung der Progression des chronischen Nierenversagens ist nach wie vor nicht eindeutig geklärt. Deshalb hatten wir Herrn Prof. Wanner, den Initiator der 4D-Studie, gebeten, uns nochmals die derzeitige Datenlage zu erläutern.

Aus Heidelberg berichtet Herr Dr. Schwenger über Mortalität und Nierenersatztherapie bei akutem Nierenversagen im Rahmen der Intensivmedizin. Nicht zu unrecht verweist er ausführlich auf das SLEDD-Verfahren, was sich auszeichnet und darüber hinaus auch kostengünstig bei akutem Nierenversagen einsetzen läßt.

Immer öfters müssen wir auch Kollegen bzw. Kolleginnen der Juristerei bemühen, um uns auf die rechtlichen Konsequenzen unseres medizinischen Handelns aufmerksam zu machen. Diesmal ist es Rechtsanwältin Bibiane Bosse aus Bonn, die auf die Gefahren (in erster Linie finanzielle) des Off-label-use von Arzneimitteln hinweist. Pflichtlektüre für alle, die für sich den Anspruch erheben, moderne Nephrologie betreiben zu wollen.

Über Highlights vom 38. Jahreskongreß der American Society of Nephrology (ASN) berichtet unser Auslandskorrespondent Prof. Schaefer direkt aus Philadelphia. Vor unkritischer Umsetzung hierzulande möchten wir allerdings ausdrücklich warnen, da es sich bei den meisten Berichten eindeutig um Aufforderungen zum Off-label-use handelt.

Schließlich meldet sich auch unser Experte wieder einmal zu Wort: Diesmal geht es um Herzinsuffizienz mit Anämie sowie um Fragen der persönlichen Hygiene und der sexuellen Präferenz.

Ihre Redaktion

Impressum

Spektrum der Nephrologie Nr. 6/2005

18. Jahrgang
Erscheint sechsmal jährlich

Herausgeber

Spektrum Verlag Krahn e. K.
Rosenweg 2
D-47877 Willich
Tel.: +49 (0) 21 54/95 19 45
Fax: +49 (0) 21 54/95 19 44

Produktion

InMedia Aulich & Krahn GmbH
Rosenweg 2
D-47877 Willich
Tel.: +49 (0) 21 54/95 26 00
Fax: +49 (0) 21 54/95 26 01

Sponsor

ORTHO BIOTECH

JANSSEN-CILAG
[Zukunftsarbeit]

Raiffeisenstraße 8
D-41470 Neuss

Dieses Periodikum soll neben der Information auch der Kommunikation dienen. Der Verlag würde sich über Ihre Meinung, Fragen und Vorschläge freuen.

Seite 2

Wie jede Wissenschaft ist die Medizin ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrung erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was die medikamentöse Therapie anbelangt. Soweit in dieser Zeitschrift eine Dosierung oder eine Applikation erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, daß Autor und Verlag große Sorgfalt darauf verwandt haben, daß diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung der Zeitschrift entspricht. Für Angaben über Dosierung und Applikationsform kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.